



1. Zivilschutz-Kindersicherheitsolympiade „Safety Tour“

Zum bereits 18. Mal findet heuer die Zivilschutz-Kindersicherheitsolympiade statt. In elf Bezirksbewerben treten 3. und 4. Volksschulklassen gegeneinander an, um an verschiedenen Stationen ihre Kenntnis der Notrufnummern, Sirensignale und allgemeine Sicherheitsfragen sowie ihre Geschicklichkeit und ihren Teamgeist unter Beweis zu stellen. Der Startschuss fällt am 20. April in Wels, am 24. April wird der Bewerb für Eferding/Grieskirchen in Waizenkirchen ausgetragen. Die Linz-Land-Schüler kämpfen am 25. April in Hofkirchen im Traunkreis um den Einzug ins Landesfinale. Am 26. April macht die Safety Tour Halt in Taiskirchen im Innkreis (RI), am 27. April in Mauerkirchen (BR). Am 8. Mai findet der Schärdinger Bewerb in Esternberg statt, am 9. Mai der Vöcklabrucker Bewerb in Schwanenstadt. In der VS 35 wird der Linzer Bewerb ausgetragen (11. Mai). Walding ist der Austragungsort für den Bezirksbewerb von Urfahr-Umgebung, der am 15. Mai stattfindet. Am 16. Mai wird der Freistädter Bezirkssieger in Tragwein gekürt, am Tag darauf, 17. Mai, findet der Bezirksbewerb in Perg statt. Das Rahmenprogramm gestalten wieder die Einsatzorganisationen, die von ihrem Arbeitsalltag und ihren Aufgaben erzählen. Am 30. Mai findet dann das große Landesfinale in Leonding statt.



2.



Mit dem Frühlingsbeginn krepeln Hobbygärtner wieder die Ärmel hoch und starten die Gartenarbeit. Verletzungen mit spitzen oder scharfen Gegenständen, Vergiftungen durch Pflanzen, Fehler beim Umgang mit Gartengeräten oder Stürze sind dabei allerdings keine Seltenheit. Vor der Gartenarbeit sollte man deshalb Gefahrenquellen minimieren und die Tätigkeit dann mit der gebotenen Vorsicht durchführen. Das fängt bereits mit der richtigen Kleidung an: Für die Gartenarbeit gehören lange, anliegende Hosen, Handschuhe und festes Schuhwerk mit griffigem Profil sowie eine Schutzbrille beim Flug von Funken oder Holzspänen zur Grundausstattung. Generell sollten Hobbygärtner auch bei gewohnten Tätigkeiten achtsam sein. Ein falscher Tritt auf der Leiter, ein unkonzentrierter Griff bei der Arbeit – es sind oft kleine Unaufmerksamkeiten, die Verletzung nach sich ziehen. Unser Selbstschutztipp „Sicherheit bei der Gartenarbeit“ gibt wertvolle Infos zu diesem Thema.

3.

Am 26. April jährt sich der Atomunfall von Tschernobyl zum 31. Mal. Auch wenn diese Katastrophe schon viele Jahre zurückliegt, bleibt der Strahlenschutz ein wichtiges Thema des OÖ Zivilschutzes, bergen doch die zahlreichen Atomkraftwerke rund um Österreich ein hohe Gefahrenpotenzial. Persönliche Schutzmaßnahmen machen solche Atomkatastrophen nicht ungeschehen, aber sie verringern die Folgen. Ein ausreichender Lebensmittel-Notvorrat ist die Basis zum Überleben. Der Selbstschutztipp „Atomkraftwerksunfall - Was tun?“ informiert über wichtige Verhaltensregeln bei einer solchen Krisensituation.

Die Selbstschutztipps „AKW-Unfall“, „Bevorraten“ und „Sicherheit bei der Gartenarbeit“ wurden an die Gemeinden zur Veröffentlichung versandt! Die Tipps stehen auf www.zivilschutz-ooe.at zum Download zur Verfügung.

4. Der Zivilschützer des Monats



... ist Michael Pichler, Zivilschutzbeauftragter der Gemeinde Krenglbach. Der Kommandant-Stv. der FF Krenglbach bemüht sich intensiv um die Bewerbung des Zivilschutz-SMS in der Gemeinde und richtete am Gemeindeamt einen eigenen Zivilschutz-Prospektständer ein. Außerdem plant er im September einen großen Sicherheitstag in seiner Gemeinde, an dem sich der Zivilschutz mit einem Infostand, einer Fahrradcodieraktion und der Organisation des Polizeihubschraubers des Innenministeriums beteiligt. Wir danken Michael Pichler für die Verbreitung des Selbstschutzgedankens in Krenglbach!

5. Geburtstagskinder - wir wünschen zum „Runden“ ALLES GUTE!

Wir wünschen den Zivilschutzbeauftragten HBI Rudolf Stadler (50, Steinbach am Ziehberg, KI), OBI Günter Eder (50, Peterskirchen, RI) und Ernst Großberger (50, Rutzenmoos, VB) zum runden Geburtstag alles Gute.



Viel Glück und Gesundheit im neuen Lebensjahr!

6. Landessicherheitstag für Schüler „DU bist wichtig“



Das Netzwerk für Sicherheit und Zivilschutz „Sicheres Oberösterreich“ veranstaltet einen Landessicherheitstag für die Schüler der 8. Schulstufe. Unter dem Motto „Sei der 1. Helfer in Notsituationen - sei dein eigener Held“ soll den Jugendlichen einen Tag lang vermittelt werden, wie wichtig Selbstschutzmaßnahmen und Eigenvorsorge sind. Elf der im Netzwerk vertretenen Sicherheitsorganisationen präsentieren dabei ihre Arbeitsschwerpunkte und informieren die Schüler über mögliche Gefahrensituationen und wie man sich in Notfällen richtig verhält. Die Veranstaltung findet am 3. und 4. Juli 2017 jeweils von 9 bis 14.30 Uhr am Areal des Fliegerhorst Vogler in Hörsching statt. Interessierte Schulen können sich bis zum 30. April 2017 auf www.zivilschutz-ooe.at anmelden.

7. Temelinexkursion

Im Rahmen der Zivilschutz-Akademie bieten wir am 22. April 2017 eine Exkursion zum Atomkraftwerk Temelin an, es sind noch Plätze frei. Abfahrt ist um 7.30 Uhr beim Zivilschutzbüro, die Rückankunft ist für 17 Uhr geplant. Unkostenbeitrag: € 25 (Führung, Mittagessen in Budweis, Busfahrt). Anmeldeschluss: 7. April 2017, Anmeldung: www.zivilschutz-ooe.at/zak, office@zivilschutz-ooe.at oder 0732 65 24 36!



8. Tätigkeitsbericht auch als Druckversion

Schon seit einiger Zeit auf www.zivilschutz-ooe.at nachzulesen ist der Leistungsbericht 2016 des OÖ Zivilschutzes. Er bietet spannende Zahlen, Daten und Fakten über das abgelaufene Jahr und die vielen Zivilschutz-Projekte und Aktivitäten. Der Leistungsbericht ist auch in gedruckter Form erhältlich, auf Wunsch senden wir Ihnen diesen auch gerne per Post zu, bitte kontaktieren Sie uns dazu per E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at.